

Vorwort



Das Fahrrad kann ein echter Gewinnfaktor für Unternehmen und die Beschäftigten sein: schnell, flexibel, kostengünstig, leise, umweltfreundlich und Platz sparend. – Nicht zuletzt macht Rad fahren auch Spaß und erhält die Gesundheit. Ein geringer Bedarf an Pkw-Parkplätzen und Mitarbei-

ter, die beim Radfahren etwas für ihre Gesundheit tun, zahlen sich für die Arbeitgeber in Euro und Cent aus.

In diesem Jahr rufen der VCD Schleswig-Holstein und das Verkehrsministerium schon zum dritten Mal zur Teilnahme am Wettbewerb „Gewinn-Faktor Fahrrad“ auf. Die Gewinner aus den Jahren 2003 und 2001, allen voran das Universitätsklinikum Lübeck und die Firma Nordmark aus Uetersen, machen vor, wie Unternehmen das Fahrrad im Berufsverkehr fördern und davon profitieren können.

Wir sind gespannt, wen wir in diesem Jahr auszeichnen werden!

Gute Gründe für das Fahrrad im Berufsverkehr

Auch die Wissenschaft greift zum Rad: Prorektor Prof. Dr. Bähr, Prof. Dr. Bauer sowie Prof. Dr. Demuth fahren auch bei Wind und Wetter mit dem Fahrrad zur Arbeit. Der Ausgleich zur Büroarbeit, Spaß an der Bewegung im Freien, die auch ein kurzes Gespräch am Wegesrand ermöglicht, und die Schnelligkeit sind Ausschlag gebende Argumente für das Fahrrad.



„Warum soll ich mit dem Auto zur Arbeit fahren und nach der Arbeit im Fitness-Studio Sport treiben? Ich verbinde lieber den Arbeitsweg mit dem Fitness-Training, indem ich das Fahrrad benutze. Die Bewegung an der frischen Luft belebt alle Sinne und spart gleichzeitig Zeit und Geld.“



Bärbel Winter,
Diplom-Geologin in einem
Planungsbüro

Gute Gründe für die Arbeitgeber

„Mit unseren neu erworbenen Diensträdern können geschäftliche Termine ohne viel Verkehrsstress wahrgenommen werden - und Mitarbeiter, die erst einmal durch die frische Luft geradelt sind, sind einfach besser drauf!

Wir haben den gesundheitlichen Aspekt des Fahrradfahrens erkannt und setzen diesen in unseren Unternehmen direkt um.“



Dirk Gerdes, Geschäftsführer des Koordinierungsbüros
Wirtschaft in Lübeck, KWL und der Wirtschaftsförderung Lübeck GmbH

Teilnahme am Wettbewerb

Berücksichtigt Ihr Unternehmen oder Ihre Behörde die Bedürfnisse Rad fahrender Mitarbeiter? Gibt es bequem erreichbare moderne Abstellanlagen, Dienstfahräder oder einen Reparaturservice? Oder nehmen Sie diesen Wettbewerb zum Anlass, bestehende Defizite abzubauen? Dann haben Sie gute Chancen, Ihre Firma positiv ins Gespräch zu bringen und einen der wertvollen **Preise** zu gewinnen: Zum Beispiel eine überdachte Fahrradabstellanlage, Fahrräder oder schicke Fahrradaktentaschen.



Wer kann teilnehmen?

Teilnehmen können Unternehmen, Behörden und sonstige Einrichtungen in Schleswig-Holstein mit mindestens 3 Beschäftigten. Um Anreize für neue Aktivitäten zu bieten, fließen auch solche Maßnahmen in die Wertung ein, die Sie innerhalb eines Jahres umsetzen. Beantragen Sie bitte die ausführlichen Wettbewerbsunterlagen beim VCD Landesverband. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss für Ihre Bewerbung ist der 30. Juni 2005.

Fahren Sie selbst regelmäßig mit dem Fahrrad zur Arbeit? Dann übersenden Sie dem VCD unter dem Stichwort „Gewinn-Faktor Fahrrad“ ein Foto, auf dem Sie mit Ihrem Rad vor der Arbeitsstätte zu sehen sind. Schreiben Sie uns, aus welchen Gründen Sie das Fahrrad auf dem Weg zur Arbeit benutzen. Unter den Einsendern verlost der VCD unter anderem eine hochwertige Fahrradaktentasche. Mit der Teilnahme erklären Sie ihr Einverständnis für die Veröffentlichung von Text und Foto z.B. in unserer Broschüre oder Internetseite.

Gute Gründe für die Gesundheit

“Ich fahre bei Wind und Wetter mit dem Rad zur Arbeit und erledige mit meinem Fahrradanhänger auch fast alle Einkäufe auf dem Nachhauseweg. Die körperliche Bewegung an der frischen Luft erhält meine Gesundheit. Immerhin war ich seit 15 Jahren nicht krank. Außerdem ist Rad fahren viel ökonomischer als Auto fahren. Das Auto bleibt so oft wie möglich in der Garage stehen. Nicht zuletzt bedeutet Rad fahren in der Stadt eine echte Zeitersparnis, denn die Parkplatzsuche oder das Warten auf den Bus entfällt.”



Hannes Muhle, Apotheker,
Alte Ratsapotheke, Kiel

Übergewicht, Herz- und Kreislauferkrankungen so-wie Rückenleiden sind in unserer Gesellschaft weit verbreitet. Sie sind meist durch zu wenig Bewegung und einseitige Belastung im Berufsalltag bedingt. Radfahren wirkt diesen Erkrankungen nachhaltig entgegen. In einem norwegischen Industriebetrieb sank die Zahl der Krankheitstage bei Rad fahrenden Mitarbeitern im ersten Jahr um die Hälfte. Das entspricht Personalkosten in Höhe von 225.000 €.

Service mit Rad



Oliver und Marco Ruß, Geschäftsführer von Joey's Pizza Service Kiel setzen auf das Rad, weil es auf kurzen und mittleren Distanzen schneller und billiger ist als das Auto. Die lästige Parkplatzsuche entfällt und nebenbei profitiert auch die Umwelt. Etwa jede vierte Pizza wird mit dem Rad ausgeliefert.



Fahrradkurier Andree
Machon

Verantwortlich

VCD Verkehrsclub Deutschland
Landesverband Schleswig-Holstein
Samwerstraße 16, 24118 Kiel
Telefon: 0431 / 986 46-26
Telefax: 0431 / 986 46-50
e-mail: schleswig-holstein@vcd.org
Ansprechpartner: Kirsten Kock



Für die Unterstützung des Wettbewerbes dankt der VCD Schleswig-Holstein:

BINGO! Umweltlotterie



Landeshauptstadt Kiel



Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Verkehr des
Landes Schleswig-Holstein



Außerdem danken wir folgenden Firmen für das Sponsoring der Preise:

Neudeck & Dransfeld, Kiel



veloCenter, Kiel



Firma Ortlieb, Heilsbronn



Gewinn Faktor Fahrrad

**Wettbewerb 2005 für
Unternehmen und Behörden
in Schleswig-Holstein**

